

# STEINHOFF Montage und Gebrauchsanleitung für die Anhängerkupplung:

Honda Civic (5D) (1995 - 2000 r.) /  
Honda Concerto (3/5D) (1990 - 1994 r.) /  
Rover R 400 (05/1995 - 07/1998 r.)

## Katalognummer H-030

### Verwendungsbereich

Die Anhängerkupplung **H-030** für den Fahrzeugtyp **Honda Civic (5D) / Honda Concerto (3/5D) / Rover R 400** ist für das Ziehen eines Anhängers bestimmt. Die Anhängerkupplung besitzt das Prüfzeichen **e20**.

### Vorbedingungen für die Montage der Anhängerkupplung

Die Anhängerkupplung **H-030** darf nur an Fahrzeugen montiert und genutzt werden, deren Karosserie in einem einwandfreien technischen Zustand ist. Die Anhängerkupplung darf nur entsprechend der folgenden Anleitungen montiert und genutzt werden.

Alle Schrauben und Muttern entsprechend dem in der folgenden Tabelle angegebenen Drehmoment (Mo) anziehen (das Drehmoment bezieht sich jeweils auf Schrauben der Festigkeitsklasse 8.8):

|     |   |         |     |   |          |
|-----|---|---------|-----|---|----------|
| M8  | - | 25 (Nm) | M12 | - | 85 (Nm)  |
| M10 | - | 50 (Nm) | M16 | - | 200 (Nm) |

### Nutzungsbedingungen

Die Anhängerkupplung **H-030** besitzt ein Typenschild, das die Parameter für eine ordnungsgemäße und sichere Belastung der Kupplung angibt:

|                    |  |
|--------------------|--|
| Typ: <b>H-030</b>  | Die Anhängerkupplung für den <b>Honda Civic (5D) / Honda Concerto (3/5D) / Rover R 400</b> |
| <b>A50-X</b>       | Kupplungsklasse  |
| <b>e20 0183-00</b> | Die Homologationsnummer der Anhängerkupplung   |
| <b>D = 6,9 kN</b>  | D-Wert   |
| <b>S = 50 kg</b>   | Stützlast  |
| <b>R = 1200 kg</b> | Max. Anhängerlast  |

### Der D-Wert wird nach folgender Formel berechnet:

$$D = g \times \frac{T \times R}{T + R} \text{ kN}$$

**T**-zulässiges Gesamtgewicht des Zugfahrzeugs (oder auch eines Schleppzuges) in Tonnen; einschließlich, falls gegeben, der senkrechten Achslast des Anhängers auf die Zentralachse

**R**- zulässiges Gesamtgewicht eines PKW-Anhängers mit einer in der Senkrechten beweglichen Deichsel oder eines Aufliegers (in Tonnen)

**g**- Erdbeschleunigung (9,81 m/s<sup>2</sup>).

Während der Nutzung sind die einzelnen Kupplungsteile in einem einwandfreien technischen Zustand zu halten und vor Korrosion zu schützen. Während des Schleppvorgangs ist der Anhänger zusätzlich mit einem Seil oder einer Kette von entsprechender Stärke mit dem Zugfahrzeug zu verbinden. Während der Nutzung der Anhängerkupplung sind von Zeit zu Zeit die Verschraubungen zu überprüfen und gegebenenfalls nachzuziehen.

### Montageanleitung:

Die Anhängerkupplung **H-030** für den Fahrzeugtyp **Honda Civic (5D) / Honda Concerto (3/5D) / Rover R 400** besteht aus folgenden Teilen:

|   |         |                           |         |
|---|---------|---------------------------|---------|
| 1. Gestell                                  | - 1 St. | 10. Schraube M16x40       | - 4 St. |
| 2. Kugelkupplung                            | - 1 St. | 11. Federring Ø 10,2      | - 2 St. |
| 3. Steckdosenhalterung                      | - 1 St. | 12. Federring Ø 12,2      | - 6 St. |
| 4. rechte Stütze                            | - 1 St. | 13. Federring Ø16,3       | - 4 St. |
| 5. linke Stütze                             | - 1 St. | 14. Unterlegscheibe Ø10,5 | - 2 St. |
| 6. Spezielle Unterlegscheibe Ø 60/Ø16,5x2,5 | - 4 St. | 15. Unterlegscheibe Ø13,0 | - 2 St. |
| 7. Schraube M10x30                          | - 2 St. | 16. Mutter M10            | - 2 St. |
| 8. Schraube M12x30                          | - 4 St. | 17. Mutter M12            | - 6 St. |
| 9. Schraube M12x70                          | - 2 St. |                           |         |

Bei der Montage der Anhängerkupplung **H-030** ist gemäß folgender Anleitung vorzugehen:

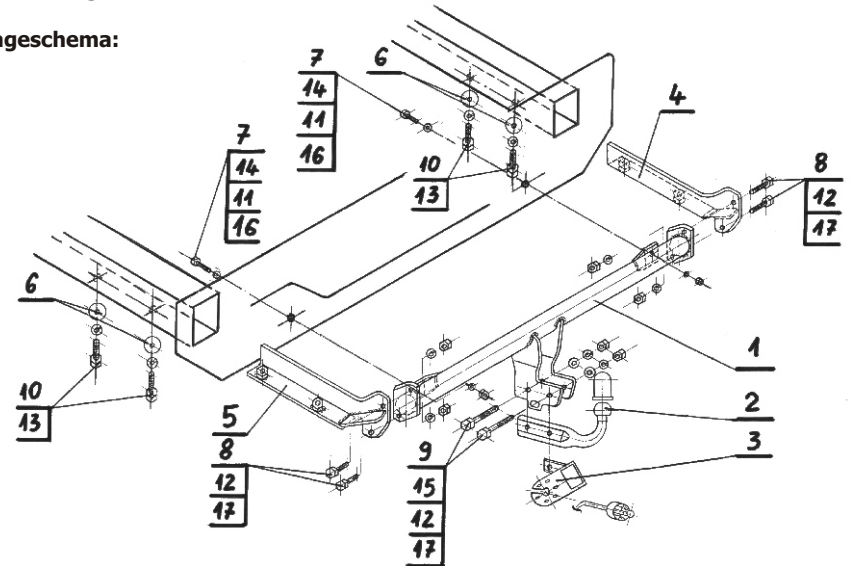
- Die Montage der Anhängerkupplung erfordert einen Ansnchnitt der hinteren Stoßstange (der Ausschnitt von zwei kleinen Vertiefungen für die Stützenbleche zum Befestigung der Kugel).
- Die Anhängerkupplung auseinander schrauben.
- Die hintere Stoßstange demontieren, die Blindflansche aus den Längsträgerenden rausnehmen.
- Die Seitenstützen, linke (4) und rechte (5) in die Längsträger hineinsetzen, dann sie an die Längsträger (durch die vorhandenen vom Werk aus Bohrungen) von unten mit den Schrauben M16x40 (10), den Speziellen Unterlegscheiben Ø 60/ Ø16,5x2,5 6 und den Federringen Ø16,3 (13) anschrauben.
- Zwischen die Seitenstützen (4) und (5) das Gestell (1) einsetzen und mit den Schrauben M12x30 (8), den Federringen Ø12,2 und den Muttern M12 (17) verschrauben und an den hinteren Stoßstangestreifen (durch die vom Werk aus vorbereiteten Bohrungen) mit den Schrauben M10x30 (7), den von innen eingesetzten Unterlegscheiben Ø10,5 (14) und den Muttern M10 (16), den zwischen der Rohre und dem Griff auf dem Gestell (1) eingesetzten Federringen 10,2 (11) anschrauben.
- Die hintere Stoßstange an den Wagen anlegen, die Stelle des Ansnchnitts markieren, den Ansnchnitt ausführen.
- Den hinteren Stoßstangestreifen wiedermontieren.
- An das Gestell (1) die Kugelkupplung (2) mit den Schrauben M12x70 (9), den Unterlegscheiben Ø 13,0(15), den Federringen Ø 12,2 (12) und den Muttern M12 (17), gleichzeitig von der linken Seite der Kugel (2) die Steckdosenhalterung (3) anschrauben
- Alle Schraubverbindungen prüfen und ggf. festziehen.

**Die Befolgung der vorliegenden Bedienungsanleitung garantiert die richtige Montage und Nutzung der Anhängerkupplung H-030 an dem Fahrzeugtyp Honda Civic (5D) / Honda Concerto (3/5D) / Rover R 400.**

**Vorsicht:** Bei Beschädigung darf die Anhängerkupplung **H-030** nicht weiter benutzt werden.

**Eine Reparatur der beschädigten Anhängerkupplung ist nicht möglich.** Bei Nichtbefolgung der Montageanleitung und unsachgemäßer Nutzung übernimmt der Hersteller **keine Verantwortung** für entstehende Schäden.

### Montageschema:



**Achtung:** Im Preis der Anhängerkupplung ist kein Elektrosetz enthalten.

**Die Anhängerkupplung muss nicht beim TÜV vorgeführt werden, da diese mit dem Zeichen e20 ausgezeichnet ist, es sei denn, dass aktuelle Vorschriften es anders bestimmen. Diese Montageanleitung dient als ABE und muss mit den Fahrzeugpapieren mitgeführt werden.**